



Essays

Nonfiction

1926-12-25

Die große Semmering-Modeschau

L.S.H.

Follow this and additional works at: https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf_essay



Part of the [German Literature Commons](#)

Digital Archive Source:

<http://anno.onb.ac.at/cgi-content/anno?aid=nfp&datum=19261225&seite=18&zoom=33>

BYU ScholarsArchive Citation

L.S.H., "Die große Semmering-Modeschau" (1926). *Essays*. 394.

https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf_essay/394

This Article is brought to you for free and open access by the Nonfiction at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Essays by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu, ellen_amatangelo@byu.edu.

Die große Semmering-Modeschau

die heute im Südbahnhotel stattfindet, verspricht ein gesellschaftliches Ereignis ersten Ranges zu werden, ein Umstand, der sich allein lohnen würde, eine kleine Tour auf den Semmering in seinem Wintergewand zu unternehmen. Das Modellhaus *Hochstädt-Krumbein* wird seine großen Abend- und Balltoiletten vorführen. Eine französische Perltoilette die Corsage aus schwarzen Pailletten, der Rock aus feinen farbigen Stifeln gearbeitet, ein gelbes Perkleid aus Silberlamé, wie zarte Spitze wirkend, eine bananenfarbene Perltoilette, vor allem aber eine aus lavende Perlfransen komponierte Toilette werden auch verwöhnte und raffinierte Modekennerinnen entzücken und begeistern. (Jenen Damen, welche der Modeschau nicht bewohnen können, wird das Haus Hochstädt-Krumbein mit Vergnügen die Toiletten in den Salons. I., Wollzeile 34, ab 26. d. vorführen.) Die Hüte des Salons „*Grete & Helene*“, I., Wollzeile 34, aus Taft, Grosgrain und Feutre werden deutlich zeigen, wie weit die Individualisierung bei einem modernen Hut möglich ist, wie schon und vornehm gute Handarbeit wirken kann. Das *Pelzpalais Egon Fiehl*, I., Kärntnerstraße 4, wird seine auserlesenen echten Edelpelze aus Breitschwanz, Persianer, Feh. Nutria zeigen und dazu eigens für die Semmering-Modeschau kreierte Neuheiten: flotte, weiße Hermelinjacken, Pelzpullover mit Zippverschluss, große Abendcapes aus Chinchilla, Hermelin und Feh in Fransen endend, in neuer Tücherform. Das anschließende Tanzturnier wird eine scharfe Konkurrenz entfesseln, denn wieder hat das Pelzpalais Egon Fiehl einen kostbaren echten Pelzmantel als ersten Preis, das Haus Hochstädt-Krumbein eine wundervolle Pariser Toilette als zweiten Preis gestiftet. Es ist leider eine alte Tatsache, daß bei einer Tanzkonkurrenz nur wenige siegen können. Aber auch die anderen sollen sich nicht zurückgesetzt fühlen und sie müssen nun statt der Tanzbeine ihren Geist in Schwingungen versetzen. Es gilt, ein Preisrätsel zu raten das wir nebenstehend bringen, dessen Lösung mit wertvollen Preisen belohnt wird.

L. S.-H.

Die große Semmering-Modenschau

die heute im Südbahnhof stattfindet, verspricht ein gesellschaftliches Ereignis ersten Ranges zu werden, ein Umstand, der sich allein lohnen würde, eine kleine Tour auf den Semmering in seinem Wintergewand zu unternehmen. Das Modellhaus Hochstädt-Krumbein wird seine großen Abend- und Balltoiletten vorführen. Eine französische Perltoilette, die Corsage aus schwarzen Pailletten, der Rock aus feinen farbigen Stifeln gearbeitet, ein gelbes Verkleid aus Silberlamé, wie zarte Spitze wirkend, eine bananenfarbene Perltoilette, vor allem aber eine aus lavende Perlfanien komponierte Toilette werden auch verwöhnte und raffinierte Modekennerinnen entzücken und begeistern. (Zu den Damen, welche der Modenschau nicht bewohnen können, wird das Haus Hochstädt-Krumbein mit Vergnügen die Toiletten in den Salons, l. Wollzeile 34, ab 26. d. vorführen.) Die Hüte des Salons „Greta & Helene“, l. Wollzeile 34, aus Taft, Grosgrain und Feutre werden deutlich zeigen, wie weit die Individualisierung bei einem modernen Hut möglich ist, wie schön und vornehm gute Handarbeit wirken kann. Das Pelzpalais Egon Fiehl, l. Kärntnerstraße 4, wird seine aussergewöhnlichen echten Edelpelze aus Breitenschwanz, Persianer, Feh, Nutria zeigen und dazu eigens für die Semmering-Modenschau kreierte Neuheiten: flotte, weiße Hermelinjachen, Pelzpullover mit Zipperverschluss, große Abendcapes aus Chinchilla, Hermelin und Feh, in Fransen endend, in neuer Tücherform. Das anschließende Tanzturnier wird eine scharfe Konkurrenz entfesseln, denn wieder hat das Pelzpalais Egon Fiehl einen kostbaren echten Pelzmantel als ersten Preis, das Haus Hochstädt-Krumbein eine wundervolle Pariser Toilette als zweiten Preis gestiftet. Es ist leider eine alte Tatsache, daß bei einer Tanzkonkurrenz nur wenige siegen können. Aber auch die anderen sollen sich nicht zurückgesetzt fühlen und sie müssen nun statt der Tanzbeine ihren Geist in Schwingungen versetzen. Es gilt, ein Preisrätsel zu raten, das wir nebenstehend bringen, dessen Lösung mit wertvollen Preisen belohnt wird.